

An den Bezirksausschuss 11
der Landeshauptstadt München
z.Hd. des Vorsitzenden Hr. Hummel-Haslauer

München, 03.10.2024

Sitzung des BA 11 am 30.10.2024

Antrag

Straßennamenerläuterungsschild für Prälat-Summerer-Weg anbringen

Die Stadtverwaltung wird gebeten, am Straßennamenschild „Prälat-Summerer-Weg“ unterhalb des Kusocińskidamms ein Straßennamenerläuterungsschild anzubringen.

Begründung

Zur Erinnerung an den „Olympiapfarrer“ Prälat Karlheinz Summerer erhielt der Fuß- und Radweg entlang der Landshuter Allee im vergangenen Jahr mit Unterstützung des Bezirksausschusses Milbertshofen – Am Hart durch den Kommunalausschuss des Stadtrates die Benennung Prälat-Summerer-Weg. In diesem Jahr wurden nun drei Straßennamenschilder aufgestellt, an der Abzweigung von der Moosacher Straße, an der Abzweigung vom Werner-Seelenbinder-Weg und an der Abzweigung vom Kusocińskidamm.

Zumindest am mittleren Schild, unterhalb des Kusocińskidamms (s. Foto) soll ein mit dem Denkmalschutz abgestimmtes Straßennamenerläuterungsschild angebracht werden. Die Schildkosten trägt der Bezirksausschuss. Die Aufschrift könnte etwa folgenden Inhalt haben:

Prälat Karlheinz Summerer (1934 – 2013)

Seelsorger der deutschen Olympiamannschaft, Pfarrer der Kirche Frieden Christi und Mitgründer des ersten ökumenischen Kirchenzentrums Bayerns im Olympiadorf

Initiative und

Fraktionsvorsitzender: *weitere Fraktionsmitglieder:*

Leo Meyer-Giesow (ÖDP) Marion Galler (ÖDP)

leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de marion.galler@oedp-muenchen.de

Johannes Frischholz (ÖDP)

johannes.frischholz@oedp-muenchen.de



*Foto aufgenommen von
Leo Meyer-Giesow am
27.08.2024:
Straßennamenschild
„Prälat-Summerer-Weg“
unterhalb vom
Kusocińskidamm*